



Walter Braun (Dritter von rechts) überbringt der Grundschule Urkunde und Scheck; von Berthold Leupolz (rechts) gibt's später noch ein Eis für jedes Kind obendrauf.

FOTO: STEFFEN LANG

„Die Gemeinde ist richtig stolz auf Euch“

Grundschule Eintürnen belegt deutschlandweit Platz zehn beim Sportabzeichenwettbewerb der Sparkassen

Von Steffen Lang

EINTÜRNERBERG - Den deutschlandweit zehnten Platz hat die Grundschule in Eintürnenberg beim Sportabzeichenwettbewerb der Sparkassen-Finanzgruppe belegt. Dafür gab's nun 1000 Euro, eine Urkunde und Eis vom Ortsvorsteher.

Einen tollen Empfang bereiteten die Kinder und ihre Lehrerinnen am Montagvormittag ihren Gästen: Walter Braun, Regionalleiter der Kreis Sparkasse in Leutkirch, Ortsvorsteher Berthold Leupolz und den beiden Pressevertretern. Winkend sangen sie, in rote Schul-T-Shirts gekleidet, „Welcome“, als die Gäste das Schulzimmer betraten.

„Echt super“ sei die kleine Schule, lobte Braun und bezog das sowohl



auf diesen Empfang als auch auf die sportliche Leistung der Kinder. 1319 Institutionen mit 140 000 jungen Sportlern hätten beim Wettbewerb mitgemacht, eine davon war die Grundschule in Eintürnenberg mit 35 Mädchen und Jungen und den fünf Lehrerinnen. Zu bewältigen hatten sie einen 800-m-Lauf, Standweitsprung, Sprint und Seilspringen.

Braun überreichte der Rektorin

Daniela Brillisauer unter dem lautstarken Jubel der Kinder die Urkunde und – unter noch lauterem Jubel – den symbolischen 1000-Euro-Scheck.

Und weil die Eintürner Schule „nicht nur sportlich, sondern auch ein wenig musikalisch“ (Brillisauer) ist, bedankten sich die Kinder mit einem weiteren Lied. Passend sangen sie „An Tagen wie diesen“ von den Toten Hosen. Braun und Leupolz wiegten sich im Takt.

„Die Gemeinde ist richtig stolz auf Euch“, lobte Leupolz die Mädchen und Jungen, „dass Ihr als kleinste Schule der Stadt so einen Superplatz geschafft habt. Da besorg ich doch schnell noch ein Eis.“ Der Jubel der Kinder kannte nun kaum noch Grenzen.

Wofür die 1000 Euro ausgegeben werden, steht noch nicht ganz fest. „Auf jeden Fall gibt's Bewegungsspiele für die Pause“, so die Grundschulleiterin.

Daniela Brillisauer verriet dann noch, dass bald die nächste Ehrung ansteht. „Beim Wettbewerb des Landessportbunds haben wir in der Kategorie der Schulen bis 150 Schüler landesweit den ersten Platz belegt. So eine gute Schule habe es im Landkreis Ravensburg noch nie gegeben, ist mir erzählt worden.“

Die Kinder aus Eintürnen sind eben fit wie ein Turnschuh, so wie „Theo“, von dem Volker Rosins Lied handelt, das sie zum Abschluss sangen. Walter Braun verließ den kleinen Ort tief beeindruckt: „Das ist richtig weltmeisterlich.“